



### Technische Daten und Eigenschaften

<b>Biegefestigkeit <math>\sigma_{\text{Bruch}}</math></b> (bei fachgerechter Herstellung)	1,0 N/mm <sup>2</sup> (nach 1 Tag), 4,8 N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
<b>Druckfestigkeit</b> (bei fachgerechter Herstellung)	2,0 N/mm <sup>2</sup> (nach 1 Tag), 9,0 N/mm <sup>2</sup> (nach 28 Tagen)
<b>Verbrauch</b>	ca. 250 g/m <sup>2</sup> (Normalspachtelung), ca. 350 g/lfdm (Ausfugen, Fugenband aufkleben und glattstreichen), ca. 1000 g/m <sup>2</sup> /mm (vollflächig verspachtelt)
<b>Lagerung</b>	trocken auf Paletten oder Holzrosten lagern
<b>Lagerfähigkeit</b>	6 Monate, angebrochene Gebinde wieder gut verschließen
<b>Lieferform</b>	20 kg Trockenpulver in Papiersäcken

## Promat®-Spachtelmasse

### Allgemein

Promat®-Spachtelmasse ist ein speziell entwickelter, hochplastifizierter, weißer Trockenmörtel mit vielseitigem Anwendungsbereich. Mit sauberem Leitungswasser angerührt ergibt er eine plastisch geschmeidige Masse, die nach dem Erhärten fest auf verlegegeeigneten Wand- und Deckenflächen haftet. Sie ist atmungsaktiv und chemisch weitgehend indifferent. Das Material ist besonders auf stark saugende Untergründe eingestellt.

### Anwendungsgebiete

Füllen und Glätten von Plattenfugen, Verspachteln von Fugen und Ecken, Schraub- bzw. Nagelköpfen und Klammerrücken. Vollflächiges Verspachteln von Plattenflächen. Füllen und Glätten von Löchern und Rissen in Wänden, Decken und Bekleidungen aus anderen Baustoffen. Promat®-Spachtelmasse ist nur im Innenbereich zu verwenden.

### Verarbeitung

Alte Putzreste, Farbrückstände und Tapeten sind zu entfernen. Ebenso Reste aus Wachs, Öl und Fett. Der Untergrund muss fest, staubfrei und trocken sein. Ggf. sind die Flächen anzurauen und vorzunässen bzw. mit einer handelsüblichen Grundierung zu versehen.

Die Promat®-Spachtelmasse ist ca. 45 Minuten lang verarbeitbar. Eventuell ansteifende Spachtelmasse kann durch erneute Wasserzugabe nicht gestreckt werden. Die Verarbeitung ist ab Temperaturen von +5°C möglich. Die Verarbeitung erfolgt mit Stahlglättspachtel oder Kelle.

Zum Erzielen einer ansatzlosen Fläche kann die trockene Endspachtelung überschlifren werden. Schraubköpfe sind ggf. mehrmals mit Promat®-Spachtelmasse füllen und glätten.

Für 20 kg Promat®-Spachtelmasse (Originalsack) ca. 10,5 l sauberes Wasser (Leitungswasser) verwenden. Promat®-Spachtelmasse in Wasser einstreuen und etwas Wasser auf der Oberfläche belassen, ca. zwei Minuten einsumpfen lassen.

Von Hand oder mit einer Rührmaschine zu einer geschmeidigen Spachtelmasse anrühren. Nachstreuen unterlassen (Gefahr der Klumpenbildung). Weitere Zusätze sind nicht notwendig und dürfen auch nicht beigemischt werden.

Zum Fertigglätten ist die Spachtelmasse plastischer einzustellen. Geöffnete Säcke wieder gut verschließen.